



## „Darum geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern“

Mat. 28:19a (NGÜ)

Die Gemeinde Jesu ist sowohl die Gefundene als auch die Suchende.  
Von Christus gefunden, soll sie Menschen suchen und zu Jüngern lehren.

**Liebe Geschwister und Freunde**  
**Ganz liebe Grüße von Liceth, Priscila, Ezequiel und Rainer**

**(IN ZWEI MONATEN SIND WIR VIER IN BERLIN !!!)**

### Familie Gerstel/Bodoha ...

Hallo Ihr Lieben. Sind schon so sehr aufgeregt und glücklich, dass wir endlich (nach zehn langen Jahren) wieder meine Heimat Deutschland/Berlin besuchen dürfen. Und können es wirklich gar nicht mehr abwarten endlich im Flieger zu sitzen, damit es endlich losgeht.

Wir hatten hier viele und sehr schöne Ereignisse. Das Beste, was uns in diesen Tagen widerfahren ist, dass unsere kleine Tochter Priscila sich taufen lassen hat. Darüber ist sie sehr glücklich und auch wir

sind unserem Gott so dankbar. Priscila ist jetzt eine echte Jüngerin von Jesus. Und sie hat Jesus auch so lieb und ist ihm sehr dankbar, dass Er sie von ihren Sünden reingewaschen hat. Bei der Taufe selbst wollte sie in schwarzer Kleidung getauft werden, um sich dann weiße Kleider anzuziehen. Als Symbol dafür, dass Jesus ihre Sünden am Kreuz gewaschen hat.

Eine andere wichtige und gute Nachricht ist das Liceth ihre Einreisegenehmigung von der Deutschen Botschaft bekommen hat. Es ist schon bescheuert, dass sie diese überhaupt braucht, wurden ihr ganz



genau 41 Tage erlaubt, in Deutschland zu sein (keinen Tag länger, so wurde es Ihr ausdrücklich gesagt). Aber wir glauben, dass auch darüber, unser HERR seine Hand hält und diese Zeit bei euch, für uns zum Segen wird, und wir anderen Menschen bei euch auch zum Segen werden.



### **Gemeinde Cochabamba und Sucre ...**

Hier in der Gemeinde in Cochabamba wurde nicht nur Priscila getauft, sondern acht Menschen nahmen diesen Schritt, um Jesusjünger zu sein. Besonders nach unserem Neuanfang mit der Gemeinde hier, nach der Pandemie, sind wir sehr dankbar, dass Gott immer noch durch uns arbeitet.

Gemeinde Sucre. Ich konnte wieder in unserer Gemeinde in Sucre dienen, mit verschiedensten Zusammenkünften und Lehre. Hauptsächlich die Gottesdienste durfte ich mit dem Wort Gottes segnen, aber auch durch Seminare und persönliche Gespräche mit Geschwistern und Pastoren dort.



**Das war es für heute von uns.**

**Seid ganz lieb begrüßt hier aus Bolivien, mit heißen 34 °C.  
Ich verabschiede mich diesmal mit einem Wort vom Apostel Johannes:**

*Ich hätte euch noch viel mitzuteilen,  
aber ich wollte es nicht mit Tinte und Papier tun.*

*Ich hoffe, bald zu euch zu kommen und von Mund zu Mund mit euch zu sprechen,  
daß dann unsere Freude völlig sei. (2 Jn. 12 Bruns)*



**Amen!**

### **Gebetsanliegen für Rainer und seiner Familie:**

- Gebet für die neuen Jünger, dass sie Jesus gut folgen und vom Bösem bewahrt werden
- Speziell für Priscila, das sie die Liebe zu Jesus bewahrt und jeden Tag festhalten kann
- Dank für die Einreiseerlaubnis von Liceth
- Gebet für die Brüder, welche während unserer Abwesenheit, hier für die Gemeinde sorgen
- Betet für dieses ganze „Koffer gepackte“ und die vielen Flüge bis nach Deutschland
- Für viel Gemeinschaft während unseres Aufenthalts bei euch.
- Wir möchten „alte“ Freundschaften wiedersehen und „neue“ kennenlernen

### **Kontoverbindung für Rainer Gerstel und seiner Familie Liceth, Ezequiel und Priscila:**

Spenden für Rainer Gerstel

Spendenkonto der APG:

Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE26 1005 0000 4955 1933 70

BIC: BELADEBEXXX

(Berliner Sparkasse)

Verwendungszweck:

APG "Spende für Rainer Gerstel"

(mit Spendenbescheinigung)